



LEISTUNGSBEWERTUNG IM FACH RELIGION
(Beschluss der Fachkonferenz vom 06. Februar 2008)

1. Übersicht: Mündliche und schriftliche Leistung im Verhältnis

| Jahrgang | Wochenstunden | Anzahl der Arbeiten pro Halbjahr | Gewichtung schriftlich: mündlich (%) |
|------------------|----------------------|---|---|
| 5 | 1 | 1 | 30:70 |
| 6 | 2 | 1 | 30:70 |
| 7 | 2 | 1 | 30:70 |
| 8 | 2 | 1 | 30:70 |
| 9 | 2 | 1 | 30:70 |
| Vorstufe: 10 | 2 | 1 | 40:60 |
| Sek. II : 11, 12 | 4 / 2 | 2/ 1 | 50:50 / 40:60 |

2. Aus welchen Teilen setzt sich die mündliche Note zusammen?

| Bestandteil | Anteil an der mündlichen Note (Richtwerte) | Hinweise, Beispiele | Bewertungsbögen, Checklisten, Arbeits- und Methodenblätter |
|--|---|--|---|
| Beiträge zum Unterrichtsgespräch/ Beiträge in PA- und GA-Phasen | mind. 60% | dazu zählen auch Beiträge in Partner- und Gruppenarbeitsphasen/ Engagierte Zusammenarbeit mit den Mitschülern, Sachorientierung, Angemessene Präsentation der Arbeitsergebnisse | vgl. Orientierungshilfe Beiträge zum Unterrichtsgespräch |
| Anwenden fachspezifischer Arbeitsweisen und Methoden | max. 10% | z.B. Anwendung eines Schemas während einer Arbeitsphase | |
| Mappe (nur bis Klasse 6) | max. 15% | Es werden lediglich formale Aspekte bewertet. | vgl. Bewertungsbogen Mappe |
| Präsentationen | max. 20% | Referate müssen in eine Sequenz thematisch integriert sein. | vgl. Bewertungsbogen Referat, Thesenpapier-Muster |
| Tests | je nach Anzahl und Umfang; max. 10% | | |

Hinweise: Die Note wird nicht arithmetisch ermittelt; das pädagogische Ermessen bleibt von den Richtwerten unberührt (vgl. Erlass und Beschluss der GK). Hausarbeiten werden nicht benotet; eine nicht erbrachte Hausaufgabe ist aber eine nicht erbrachte Leistung und geht als solche in die mündliche Note ein (vgl. Beschluss der GK).



3. Beiträge zum Unterrichtsgespräch: Wann ist eine Leistung sehr gut, gut, befriedigend,...? Eine Orientierungshilfe

Die jahrgangsspezifischen Standards (zu erzielende Leistungen in den Kompetenzbereichen: Wahrnehmungs-, Darstellungs-, Deutungs-, Urteils-, Dialog- und Gestaltungskompetenz) ergeben sich aus den Angaben der verbindlichen Kerncurricula für die Jahrgänge 5-10. Als übergreifende Orientierungspunkte kognitiver Leistungen lässt sich Folgendes festhalten:

Ein Beitrag zum Unterrichtsgespräch ist im Allgemeinen sehr gut, gut etc., wenn Folgendes beobachtbar ist:

| Stufe | Qualität | Quantität/ Kontinuität |
|---------------|---|--|
| sehr gut: | selbstständige und selbstinitiierte Mitarbeit besonderes fachliches Verständnis, eigenständiger Gebrauch von Fachsprache und Kategorien fundierte Grundkenntnisse eigenständiges, kreatives und konstruktives Verwenden und Kombinieren von Wissen und Methoden eigenständiges, differenziertes Fällern von Urteilen eigenständiges Entwickeln von weiterführenden Fragestellungen | gleichmäßig hohe Beteiligung |
| gut: | selbstständige und selbstinitiierte Mitarbeit gutes fachliches Verständnis, eigenständiger Gebrauch von Fachsprache und Kategorien gute Grundkenntnisse eigenständiges Verwenden und Kombinieren von Wissen und Methoden eigenständiges, differenziertes Fällern von Urteilen | gleichmäßig hohe Beteiligung |
| befriedigend: | überwiegend selbstständige und selbstinitiierte Mitarbeit Gebrauch von Fachsprache und Kategorien, auch nach Einhilfe solide Grundkenntnisse reproduzierende Beiträge fehlerfrei Verwenden und Kombinieren von Wissen und Methoden nach Einhilfe/ Lenkung eigenständiges Urteilen, Ansätze von Differenzierung, insgesamt schlüssige Gesamturteile | insgesamt gleichmäßige Beteiligung |
| ausreichend | solide Grundkenntnisse, teilweise Gebrauch von Fachsprache und Kategorien überwiegend reproduzierende Beiträge, überwiegend fehlerfrei Verwenden und Kombinieren von Wissen und Methoden durch intensive Anleitung insgesamt schlüssige Gesamturteile nach Einhilfe | gleichmäßige bis unregelmäßige Beteiligung |
| mangelhaft: | überwiegend passives Verhalten, Mitarbeit hauptsächlich durch Aufforderung defizitäre Grundkenntnisse überwiegend fehlerhafte Antworten, auch auf reproduzierender Ebene substanzlose Meinungsäußerungen | unregelmäßige Beteiligung |
| ungenügend: | kein aktives Verhalten erkennbar keine oder geringe Mitarbeit auch nach Aufforderung falsche Antworten, auch auf reproduzierender Ebene keine oder lediglich substanzlose Meinungsäußerungen | sporadische Beteiligung |